

**Anlage : Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)**

Anlage zur Vorlage :Finanzierung der „40. Bremerhavener Festwoche“

Datum : 24.01.2014

Stand: 24.01.2014

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Tourismuskonzept Bremerhaven 2020  
40. Bremerhavener Festwoche vom 23.-27. Juli 2014

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für Projekte mit  betriebswirtschaftlichen  
 gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen

Methode der Berechnung (siehe Anlage)

Rentabilitäts/Kostenvergleichsrechnung  Barwertberechnung  Kosten-Nutzen-Analyse  
 Bewertung mit standardisiertem gesamtwirtschaftlichen Berechnungstool

Ggf. ergänzende Bewertungen (siehe Anlage)

Nutzwertanalyse  Risikoanalyse für ÖPP/PPP  Sensitivitätsanalyse  Sonstige (Erläuterung)

Anfangsjahr der Berechnung : 2014

Betrachtungszeitraum (Jahre): 1

Unterstellter Kalkulationszinssatz:

Geprüfte Alternativen (siehe auch beigefügte Berechnung)

Nr.	Benennung der Alternativen	Rang
1	Durchführung der Veranstaltung	1
2	Keine Durchführung der Veranstaltung	2
n		

**Ergebnis**

Unter Berücksichtigung aller bremischen Zuschüsse ergibt die regionalwirtschaftliche ex-ante-Bewertung einen fiskalischen Nutzen nach Länderfinanzausgleich in Höhe von 20.000 €. Berücksichtigt man ausschließlich die beantragten Bremerhavener Zuschüsse, ergibt sich ein fiskalischer Nutzen von 205.000 €.

Angemerkt sei, dass analog zu den vergangenen Festwochen-Veranstaltungen davon auszugehen ist, dass die im Zusammenhang mit der Bremerhavener Festwoche getätigten Umsätze in allen Bereichen (Organisation, Marketing, Basar, Einzelhandel, Hotellerie, Gastronomie, Schiffsausrüstung) bei etwa 4 Mio. € liegen werden. Hervorzuheben ist, dass auch das Umland von Bremerhaven im Bereich Hotellerie / Gastronomie von der Bremerhavener Festwoche profitiert.

Von regionalwirtschaftlicher Bedeutung ist darüber hinaus der nicht monetarisierbare Imageeffekt, der durch die Veranstaltung und die deutschlandweite Medienberichterstattung in Tageszeitungen, Zeitschriften, Radio- und TV-Beiträgen sowie durch Live-Sendungen während der Veranstaltung erzielt wird.

Weitergehende Erläuterungen

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. VN Abrechnung	2.	n.
------------------	----	----

Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)

Nr.	Bezeichnung	Kennzahl
1	Besucherzahlen	
2	Kosten	
n		

Baumaßnahmen mit Zuwendungen gem. VV 6 zu § 44 LHO:  die Schwellenwerte werden nicht überschritten /  
 die Schwellenwerte werden überschritten, die frühzeitige Beteiligung der zuständigen technischen bremischen Verwaltung gem. RLBau 4.2 ist am erfolgt.

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung nicht durchgeführt, weil:

Ausführliche Begründung